

Betriebsanleitung



1	Allgemeine Angaben	2
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	2
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	2
1.3	Konformität mit EU-Richtlinien	2
2	Transport und Lagerung	2
3	Montage / Inbetriebnahme	2
3.1	Anbau an den Prozess	3
3.2	Elektrischer Anschluss	3
4	Betrieb	3
4.1	Nullpunktkorrektur	4
4.2	Wartung / Service.....	4
5	Demontage	4

1 Allgemeine Angaben

Diese Betriebsanleitung enthält Hinweise für die ordnungsgemäße Installation und Verwendung des Gerätes. Beachten Sie neben dieser Betriebsanleitung die gesetzlichen Vorschriften, bestehende Normen, die ergänzenden technischen Daten des zugehörigen Datenblattes (siehe www.fafnir.com) sowie die Angaben auf dem Typenschild.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Montage, Inbetriebnahme, Wartung oder Demontage des Gerätes darf nur mit geeigneter Ausrüstung durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen, das vom Anlagenbetreiber dazu autorisiert wurde.



Warnung


Durch falsche Montage oder ungeeignete Geräte kann Medium austreten.
Gefahr von schweren Verletzungen oder Sachschäden

- Stellen Sie sicher, dass das Messgerät für den Prozess geeignet ist und keine Beschädigungen aufweist.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist geeignet zur Relativ- und Absolutdruckmessung in Gasen, Dämpfen und Flüssigkeiten wie im Datenblatt spezifiziert, wobei der auf dem Typenschild angegebene zulässige Überdruck nicht überschritten werden darf.

1.3 Konformität mit EU-Richtlinien

Die CE-Kennzeichnung der Geräte bescheinigt die Einhaltung der geltenden EU-Richtlinien für das Inverkehrbringen von Produkten innerhalb der Europäischen Union. 

Á

Á

Lagern und transportieren Sie die Geräte unter trockenen, sauberen Bedingungen möglichst in der Originalverpackung und vermeiden Sie Stöße und übermäßige Vibrationen.

Zulässige Lagertemperatur: -40...85 °C

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass das Gerät hinsichtlich Druckbereich, Überdruckfestigkeit, Messstoffverträglichkeit, Temperaturbeständigkeit und Prozessanschluss für den Anwendungsfall geeignet ist.

Nehmen Sie den Anbau an den Prozess vor der elektrischen Installation vor.

Nach der Montage und dem elektrischen Anschluss ist das Gerät durch Einschalten der Spannungsversorgung betriebsbereit.

3.1 Anbau an den Prozess

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass verwendete Dichtungen für den Prozessanschluss geeignet und gegen den Messstoff beständig sind.

Die Einbaulage des Druckmesssystems ist frei wählbar.

Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme das Gerät auf Druckdichtigkeit.

3.2 Elektrischer Anschluss

Nehmen Sie die elektrische Installation erst nach dem Anbau an den Prozess vor.

Verbinden Sie die elektrischen Anschlüsse bei abgeschalteter Versorgungsspannung.

Ausgang (2-Leiter)	4...20 mA (20...4 mA)
Zulässige Versorgungsspannung	$U_V = 10...30 \text{ VDC}$
Zulässige Bürde	$R_B \leq (U_V - 10 \text{ V}) / 20 \text{ mA}$

Die Erdung erfolgt über den Prozessanschluss. Unbelegte Pins (n.c.) nicht elektrisch anschließen!

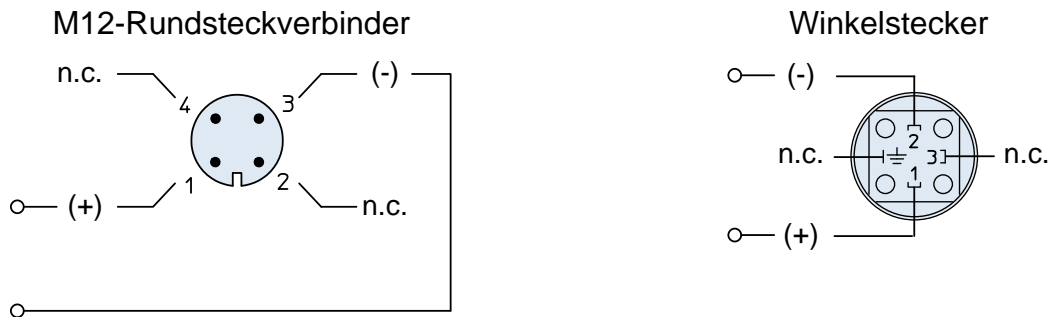


Bild 1: Varianten des elektrischen Anschlusses

4 Betrieb

Während des Betriebes sind außer den einzuhaltenden Temperaturgrenzen keine weiteren Besonderheiten zu beachten.

Zulässige Prozesstemperatur:	-20...120 °C
Zulässige Umgebungstemperatur:	-20...85 °C

4.1 Nullpunktkorrektur

Sie können den Nullpunkt im Bereich von 10% vom Nennbereich mittels eines Magneten korrigieren. Halten Sie dazu ½ bis 2½ Minuten nach dem Einschalten der Stromversorgung einen Permanentmagneten (z.B. Pinwandmagnet) an die gekennzeichnete Position am Gerät (Buchstabe in einem Kreis).

Die Nullpunktkorrektur erfordert das Anlegen von Umgebungsdruck und bewirkt eine Offsetkorrektur der zuvor eingestellten Werte für Anfangs- und Enddruck. Ein außerhalb des Zeitfensters angelegtes Magnetfeld beeinflusst die Einstellung nicht.

Dieser Vorgang kann erst nach Abschalten und erneutem Einschalten der Versorgungsspannung wiederholt werden.

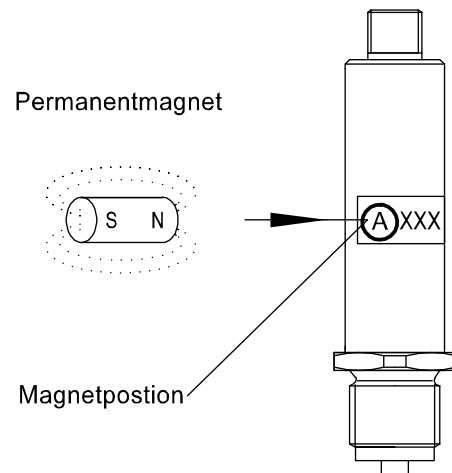


Bild 2: Position für Nullpunktkorrektur

4.2 Wartung / Service

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist das Gerät wartungsfrei. Wir empfehlen eine jährliche Rekalibrierung.

5 Demontage

Schalten sie alle elektrischen Verbindungen vor der mechanischen Demontage stromlos und klemmen Sie erst dann das Gerät ab.



Warnung

Gefahr durch austretenden Messstoff, wenn druckbeaufschlagte Leitung geöffnet wird

Gefahr von schweren Verletzungen oder Sachschäden

- Demontieren Sie das Gerät nur im drucklosen Zustand. Sperren Sie dazu alle Zuleitungen zum Gerät ab und entlasten Sie diese.

Stellen Sie sicher, dass von den Mediumsresten im Prozess und am Gerät keine Gefahr für Menschen und Umwelt ausgeht. Sichern Sie nach der Demontage die Messstelle gegen Mediumsaustritt und kennzeichnen Sie diese entsprechend.



Warnung

Ausgebaute Messgeräte können gefährliche Messstoffreste enthalten.

Gefahr von Verletzungen

- Treffen Sie bei Ausbau oder Transport dieser Geräte entsprechende Sicherheitsvorkehrungen.



**EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de Conformité**

**FAFNIR GmbH
Schnackenburgallee 149 c
22525 Hamburg / Germany**

erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declares as manufacturer under sole responsibility that the product
déclare sous sa seule responsabilité en qualité de fabricant que le produit

**Druckmessumformer
Pressure Transmitter
Transmetteur de pression**

PRESSURIX ...

den Vorschriften der europäischen Richtlinien
complies with the regulations of the European directives
est conforme aux réglementations des directives européennes suivantes

2011/65/EU	Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten	RoHS
2011/65/EU	Restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment	RoHS
2011/65/EU	Limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques	RoHS
2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit	EMV
2014/30/EU	Electromagnetic compatibility	EMC
2014/30/EU	Compatibilité électromagnétique	CEM
2014/34/EU	Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen	ATEX
2014/34/EU	Equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres	ATEX
2014/34/EU	Appareils et systèmes de protection destinés à être utilisés en atmosphères explosibles	ATEX
2014/68/EU	Bereitstellung von Druckgeräten auf dem Markt	DGRL
2014/68/EU	Making available on the market of pressure equipment	PED
2014/68/EU	Mise à disposition sur le marché des équipements sous pression	DESP

durch die Anwendung folgender harmonisierter Normen entspricht
by applying the harmonised standards
par l'application des normes

RoHS / RoHS / RoHS	EN 50581:2012
EMV / EMC / CEM	EN 61326-1:2013
ATEX / ATEX / ATEX	EN 60079-0:2012
	EN 60079-11:2012
	EN 60079-26:2007

Das Produkt entspricht den EMV-Anforderungen
The product complies with the EMC requirements
Le produit est conforme aux exigences CEM

Störaussendung / Emission / Émission	Klasse B / Class B / Classe B
Störfestigkeit / Immunity / D'immunité	Industrielle elektromagnetische Umgebung / Industrial electromagnetic environment / Environnement électromagnétique industriel

Die notifizierte Stelle TÜV NORD CERT GmbH, 0044 hat eine EG-Baumusterprüfung durchgeführt und folgende Bescheinigung ausgestellt
The notified body TÜV NORD CERT GmbH, 0044 performed a EC-type examination and issued the certificate
L'organisme notifié TÜV NORD CERT GmbH, 0044 a effectué examen CE de type et a établi l'attestation

PRESSURIX ... Ex ...	TÜV 13 ATEX 118658 X
-----------------------------	-----------------------------

Das druckhaltende Ausrüstungsteil entspricht dem DGRL-Konformitätsbewertungsverfahren
The pressure accessory complies with the PED conformity assessment procedure
L'accessoire sous pression est conforme avec la procédure d'évaluation DESP de la conformité

PRESSURIX ...	Modul A / Module A / Module A
----------------------	--------------------------------------

Hamburg, 19.07.2016
Ort, Datum / Place, Date / Lieu, Date

Geschäftsführer / Managing Director / Gérant: René Albrecht